Bamberg

Rückkauf von Stadtwerke-Anteilen

[29.07.2014] Für über neun Millionen Euro kauft die Stadt Bamberg Anteile an den Stadtwerken zurück.

Der Bamberger Stadtrat hat beschlossen, Anteile an den Stadtwerken Bamberg zurückzukaufen. Vor 15 Jahren hatte sich die Ferngas Nordbayern (FGN) durch die Einbringung von Versorgungsanlagen eine Minderheitenbeteiligung an der Stadtwerke Bamberg Energie- und Wasserversorgungs GmbH (STEW) gesichert. Nun wird die Stadt Bamberg die Anteile wieder zurückkaufen. Der Sechs-Prozent-Anteil kostet nach Angaben der Stadtverwaltung rund 9,3 Millionen Euro. Möglich wurde der Rückkauf durch die Auflösung der FGN im E.ON-Konzern. Die Stadt Bamberg nutzt dabei ihr Vorkaufsrecht. Oberbürgermeister Andreas Starke (SPD) begrüßt die Rekommunalisierung der Anteile: „Wir vermeiden so, dass irgendwann rein profitorientierte Anteilseigner am Tisch sitzen. Das ist eine Sicherung der wohlverstandenen Interessen Bambergs, denn die Stadtwerke leisten ganz wichtige Aufgaben der Daseinsvorsorge.“

(al)

Stichwörter: Rekommunalisierung, Bamberg, Stadtwerke Bamberg